



Ostfalia

Hochschule für angewandte
Wissenschaften

Zentrale Studienberatung

Mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen studieren



Beratung

Nachteilsausgleich

Barrierefreiheit

Salzgitter · Suderburg · Wolfenbüttel · Wolfsburg

Studierende mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen (sichtbaren sowie nicht sichtbaren) starten oft unter erschwerten Bedingungen ins Studium.

TRIFFT DAS AUCH AUF SIE ZU?

Dann sollten Sie wissen, dass Sie ein Recht auf Unterstützung haben und auf ein chancengleiches und diskriminierungsfreies Studium. Mit dem Nachteilsausgleiches können Sie Studien- und Prüfungsleistungen in einer Ihnen gemäßen Form, Zeit oder Art erbringen – abhängig von der Art bzw. den Auswirkungen Ihrer Einschränkung sowie von Ihrem Studiengang. Nachteilsausgleiche werden individuell und situationsbedingt gewährt, Sie werden zwischen Ihnen und der Fakultät verhandelt. Beantragen Sie Ihren Nachteilsausgleich frühzeitig, gerne beraten wir Sie dazu.

Hochschulen sollen eine möglichst barrierefreie Studien- und Arbeitsumgebung bieten. An der Ostfalia HaW ist die Situation diesbezüglich nicht überall günstig – bitte sprechen Sie uns darauf an.

Beauftragte für die Belange von Studierenden mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen

Anka Tobias

zsb@ostfalia.de

05331 939-15220

